



Bericht des Bezirksspielwartes Rheinland zum Verbandstag 2009

Nach 10 Jahren als Bezirksjugendspielwart Rheinland wurde ich im Juni 2008 erstmalig zum Bezirksspielwart Rheinland gewählt.

Das neue Aufgabengebiet umfasste die Organisation des Spielbetriebes von der Verbandsliga bis zur Bezirksklasse sowie zur Unterstützung der Kreisspielwarte auch in den Kreisligen.

24 Staffeln auf Bezirksebene wurden vor den Sommerferien 2008 organisiert und in Zusammenarbeit mit den Staffelleitern im Laufe des Spieljahres bearbeitet.

Anfang jeden Jahres steht die Organisation des Bezirkspokals an. In diesem Jahr nahmen **17 Damen-** und **27 Herrenteam**s teil.

Sieger wurden bei den Damen die Mannschaft von **Alemannia Aachen II** und bei den Herren von **Bayer Leverkusen**.

Des Weiteren wurden Anfang Februar 2009 die Seniorenbezirksmeisterschaften ausgespielt. Nachfolgend die Sieger:

Senioren I: TuS Mondorf	Seniorinnen I: nicht ausgespielt, da alle qualifiziert
Senioren II: TV Menden	Seniorinnen II: nicht ausgespielt, da alle qualifiziert
Senioren III: Dürener TV	Seniorinnen III: Bayer Leverkusen
Senioren IV: Dürener TV	

Allen Siegern der Wettbewerbe meinen herzlichen Glückwunsch:

Weiterhin habe ich die Kreistage der Volleyballkreise Rhein-Erft, Aachen-Düren-Heinsberg und Bonn besucht – bei den Kreistagen der Volleyballkreise Rhein-Sieg, Köln und Oberberg war ich leider verhindert.

Im Verbandsspielausschuss habe ich bei den Sitzungen am 11.11.2008 und am 10.03.2009 in Dortmund teilgenommen.

Weiterhin habe ich in Vertretung des Verbandsspielwartes einen Einspruch gegen ein Urteil des Bezirksgerichts Rheinland in Bezug auf den Einsatz einer nicht spielberechtigten Spielerin bei der Spruchkammer Süd eingereicht, dem auch stattgegeben wurde.

2 weitere Verfahren wurden an das Bezirksgericht Rheinland übermittelt – zum einen ging es um Alkoholgenuss eines Schiedsgerichts – die zweite Angelegenheit war wegen einer Spielwertung eines Staffelleiters.

Ich danke dem Verbandsspielwart, den Kreisspielwarten und den Staffelleitern für die sehr gute Zusammenarbeit – ein weiterer Dank geht an die Geschäftsstelle des WVV, die mir durch ihre Unterstützung einiges an Arbeit abgenommen haben.

Markus Jahns
Bezirksspielwart Rheinland